

»Traduire et diffuser« – Aufsatzpreis des DHIP

Das Deutsche Historische Institut Paris (DHIP) ist ein wichtiger Akteur international ausgerichteter historischer Forschung und es übernimmt eine zentrale Vermittlungsfunktion zwischen der deutschen und französischen Geschichtswissenschaft. Die Forschungsschwerpunkte des DHIP sind die französische, deutsch-französische, afrikanische sowie die digitale Geschichte.

Das DHIP schreibt einen Preis im Wert von ca. 2000 € aus, damit die Ergebnisse einer herausragenden deutschen Dissertation im Bereich der Forschungsschwerpunkte des Instituts als französischer Aufsatz erscheinen kann.

Das DHIP übernimmt die Kosten für die Übersetzung sowie die redaktionelle Betreuung des Aufsatzes. Der Aufsatz soll anschließend in der Zeitschrift »*Francia*« oder nach Absprache in einer anderen einschlägigen Zeitschrift veröffentlicht werden.

Der Bewerbung für den Preis sind folgende Unterlagen beizulegen:

- eine zweiseitige Zusammenfassung der Dissertation, die das Potential einer übersetzten Aufzfassung für die französische Forschung skizziert,
- ein Lebenslauf,
- das Manuskript der eingereichten Dissertation,
- die Gutachten bzw. der *rappo de thèse*.

Die Dissertation muss in den letzten zwei Jahren eingereicht worden sein.

Über die Preisvergabe befindet ein international zusammengesetztes Gremium von deutschen und französischen Historikerinnen und Historikern.

Die Bewerbungen richten Sie an: nmay@dhi-paris.fr.

Der Bewerbungsschluss ist 15. Mai 2021.